

**LAND– UND
FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI**

FACHSERIE

3

Reihe 3.5.1

Weinmosternte

1979

Statistisches Bundesamt
Statistik der Bundesrepublik Deutschland



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Bestellnummer: 2030351 – 79009

Statist. Bundesamt - Bibliothek



12-03921

Erschienen im Mai 1980

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 2,30

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	4
Erläuterung der Ergebnisse	4

T a b e l l e n t e i l

1	Allgemeine Angaben über Witterung	6
2	Erlöse für Mostverkäufe während der Lese	6
3	Ende der Lese (einschl. Spätlese)	7
4	Mostertrag, Mostgewicht, Säuregehalt und Qualitätsstufen	
4.1	Weinmost insgesamt	8
4.2	Weißmost	12
4.3	Rotmost	16
5	Mostertrag, Mostgewicht, Säuregehalt und Qualitätsstufen nach Rebsorten	20

Die Angaben beziehen sich auf die Bundesländer mit Weinbau

(Nordrhein-Westfalen, Hessen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg, Bayern, Saarland)

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = kein Nachweis vorhanden
- 0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann.

Abkürzungen

- % = Prozent
- ‰ = Promille
- ° = Grad Öchsle
- ha = Hektar
- hl = Hektoliter
- Mill. = Million
- D = Durchschnitt

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer C II 4 veröffentlicht.

Vorbemerkung

Die Berichtsreihe "Stand der Reben und Weinmosternte, Weinerzeugung und -bestand" umfaßt ca. 9 Einzelberichte. Im vorliegenden neunten Bericht wird das endgültige Ergebnis der Weinmosternte 1979 veröffentlicht.

Erläuterung der Ergebnisse

Die Weinmosternte 1979 beläuft sich auf rd. 8,2 Mill. hl. Dieses Ergebnis wurde aus den Ertragsmessungen im Rahmen der Ergänzenden Erntermittlung über Wein und den durch die Bodennutzungshaupterhebung ermittelten Rebflächen errechnet. Die Ergänzende Erntermittlung, eine Stichprobenerhebung, liefert zuverlässige und gesicherte Bundes- und Landesergebnisse für Weinmost insgesamt, für Rot- und Weißmost sowie für einige wichtige Rebsorten. Die Kombination der Ergebnisse aus Ergänzender Erntermittlung mit denen aus der Berichterstatterschätzung ermöglicht darüber hinaus die Nachweisung von Regionaldaten für Anbauggebiete und Bereiche sowie von Angaben zur Qualität des Mostes.

Die Gesamtmenge an Weinmost des Jahres 1979 übertrifft die des Jahrgangs 1978 um 12,1 %. Der durchschnittliche Hektarertrag liegt mit 93,4 hl um 13,8 % über dem Ergebnis des Vorjahres. Da die Rebfläche im Ertrag in diesem Jahr erstmals rückläufige Tendenz aufwies, wird aus dem Ertragszuwachs deutlich, daß dieser allein auf wachstumsbedingte Faktoren zurückzuführen ist. Die Gesamternte setzt sich zu 87 % aus Weißmost (7,1 Mill. hl und 91,8 hl/ha) und zu 13 % aus Rotmost (1,1 Mill. hl und 105,8 hl/ha) zusammen; dabei beträgt der relative Standardfehler 1,4 %.

Obwohl dieses Mengenergebnis insgesamt gesehen einigermaßen zufrieden stellte, wurden nicht in allen Anbaugebieten die Erwartungen erfüllt. Im Vergleich der einzelnen Anbaugebiete sind ganz erhebliche Unterschiede festzustellen, so daß diesmal von einem sog. "neidischen Herbst" gesprochen werden muß. In den Anbaugebieten Franken und Rheinhessen, in den Bereichen Badisches-Frankenland, Schloß Böckelheim, Oberrhein und Saar-Ruwer lagen die Erträge deutlich unter dem Durchschnitt des diesjährigen Jahrgangs und auch erheblich unter denen des Vorjahres.

Diese lokal feststellbaren Mindererträge haben ihre Ursache in dem am Jahreswechsel 1978/79 plötzlich aufgetretenen Frosteinbruch. Nach anfänglich recht milden Temperaturen und höheren Niederschlägen in den Monaten November und Dezember waren die Reben in einem physiologisch sehr ungünstigen Zustand, so daß sie sich nicht ohne weiteres auf niedrige Temperaturen umstellen konnten. Durch den arktischen Temperatursturz von über + 10° C am Mittag des Silvestertags auf vielerorts unter - 20° C traten große Schäden vor allem bei den sog. "weichen Sorten" wie Müller-Thurgau, Portugieser und einigen Neuzüchtungen auf. Aber auch der als sehr frosthart geltende Riesling erlitt an der Oberrhein, der Saar und in einigen Seitentälern der Mosel - möglicherweise standortbedingt - erhebliche Schäden. Es wurden vor allem Schäden an Augen und weniger Schäden an Trieben und Holz festgestellt, so daß meistens "nur" mit temporären Ertragseinbußen zu rechnen war. Vereinzelt konnten die Schäden jedoch nur durch Rodung und Neuanpflanzung behoben werden.

Die kalte Witterung hielt vielerorts bis weit in den Februar an. Da auch die Monate März, April und Mai durchweg zu kühl waren, erfolgte der Austrieb der Reben sehr spät; das stimmte hinsichtlich der Ertragserwartungen allgemein pessimistisch. Nach außerordentlich günstiger, fast treibhausähnlicher Witterung im Juni machte die Entwicklung der Reben dann doch erstaunliche Fortschritte. Der Wachstumsrückstand wurde fast aufgeholt und die Blüte konnte im großen und ganzen normal verlaufen. Die darauf folgenden Witterungsverhältnisse in den Monaten Juli und August mit durchweg zu kühlen Temperaturen brachte aufgrund der guten Wasserversorgung der Böden keine Wachstumsstörungen, so daß in den weniger frostgeschädigten Anlagen ein guter Behang sichtbar wurde. Der Reifefortschritt der Trauben ließ jedoch zu wünschen übrig. Die langanhaltende Schönwetterperiode im September und Oktober brachte dann aber die Wende zum Positiven und schon verbreitete sich an manchen Orten ein etwas übertriebener Optimismus im Hinblick auf die Qualitätserwartungen. In manchen Gegenden konnten auch für Spätlesen und höhere Qualitäten geeignete Moste eingebracht werden, aber die überwiegende Mehrzahl der Moste dürfte Kabinett-Weine ergeben. Dies trifft vor allem für den Riesling zu. Die ausgezeichneten

Witterungsverhältnisse während der Lese gestattete den Winzern ein sehr qualitätsorientiertes Gestalten von Lesebeginn und Leseablauf, so daß diesmal nach zwei weniger guten Jahren eine im großen und ganzen qualitativ erfreuliche Ernte eingebracht werden konnte. Die eingelagerten Moste sind durch nicht allzu hohe Säuregehalte aber durch hohe Anteile an Weinsäure gekennzeichnet und lassen somit harmonische, ausgereifte Weine mit einem fast idealen Verhältnis von Alkohol und Säure erwarten.

Im einzelnen werden diese Perspektiven durch die in der Berichterstatterschätzung ermittelten Durchschnittswerte an Öchslegraden und Säuregehalten bestätigt. Sie betragen für Weinmost insgesamt 76° Öchsle (1978 : 69° und 1977 : 67°), für Weißmost 76° Öchsle und für Rotmost 75° Öchsle. Die durchschnittlichen Säuregehalte belaufen sich auf 9,2 % für Weinmost insgesamt (1978 : 11,2 % und 1977 : 11,5 %), für Weißmost ebenfalls auf 9,2 % und für Rotmost auf 9,1 %.

Nach den in den Rechtsvorschriften der Bundesländer für die Einstufung nach Qualität fest-

gesetzten Mindestmostgewichten sind von der Weinmosternte insgesamt rd. 1 % für die Erzeugung von Tafelwein, rd. 49 % für Qualitätswein und rd. 50 % für Qualitätswein mit Prädikat geeignet. Diese Einstufung gibt nur einen Überblick über die eingebrachten Qualitäten des Weinmostes zur Zeit der Lese und kann dem Urteil der amtlichen Prüfstellen nicht vorgreifen. Mit dieser allgemeinen Charakterisierung wird der Jahrgang 1979 aber erheblich besser bewertet als der Jahrgang 1978. Vom Jahrgang 1978 waren rd. 4 % des Weinmostes insgesamt für die Erzeugung von Tafelwein, rd. 74 % für Qualitätswein und rd. 22 % für Qualitätswein mit Prädikat geeignet.

Für die Vermarktung des neuen Jahrgangs eröffnen sich nach zwei doch etwas unter dem Durchschnitt liegenden Jahren angesichts der beachtlichen Qualität und des überwiegend zufriedenstellenden Mengenergebnisses günstige Aussichten. Die Seite der Produzenten hat wieder höhere Qualitäten anzubieten und die Konsumenten werden sich aufgrund der überraschenden Menge sicherlich zu angemessenen Preisen eindecken können.

1 Allgemeine Angaben
in % der ausgewerteten Meldungen

Berichtsgegenstand	Nord- rhein- West- falen	Hes- sen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Würt- tem- berg	Bay- ern	Saar- land	Bundesgebiet		
							1979		1978
							Novem- ber	Okto- ber	Novem- ber
Wetterschäden									
keine	100	100	100	96	97	100	98	94	99
schwache	-	-	-	4	2	-	2	5	1
mittlere	-	-	0	-	1	-	0	1	0
starke	-	-	-	0	-	-	0	0	-
Niederschläge									
zu gering	-	-	2	9	16	-	7	39	25
ausreichend	100	87	88	89	83	100	88	60	74
zu hoch	-	13	10	2	1	-	5	1	1
Temperaturverlauf									
ungünstig	-	-	2	1	1	-	1	0	5
normal	33	55	70	41	43	100	52	14	48
günstig	67	45	28	58	56	-	47	86	47
Sonnenscheindauer									
zu gering	-	-	11	4	6	-	6	0	21
genügend	33	68	77	61	60	100	67	27	64
reichlich	67	32	12	35	34	-	27	73	15
Witterung für die Reben und Trauben									
schlecht	-	-	1	1	1	-	1	0	2
mittel	33	18	36	19	18	-	25	9	48
gut	67	82	63	80	81	100	74	91	50

2 Erlöse für Mostverkäufe während der Lese

Land	Anteil der Verkäufe an Gesamternte	Weinmost insgesamt		Weißmost		Rotmost	
		1979	1978	1979	1978	1979	1978
		DM je hl					
Hessen	10	226	212	225	210	410	290
Rheinland-Pfalz	22	150	144	150	142	145	154
Baden-Württemberg	3	269	257	257	258	281	255
Bayern	19	456	253	458	252	412	334
Saarland	10	193	-	193	160	-	-
Insgesamt ...	16	162	154	160	153	175	164

3 Ende der Lese (einschließlich Spätlese)
in % der ausgewerteten Meldungen

Rebsorten Länder mit Weinbau	bis 30. Sept.	1. bis 10. Okt.	11. bis 20. Okt.	21. bis 31. Okt.	1. bis 10. Nov.	11. bis 20. Nov.	21. bis 24. Nov.	ab 25. Nov.
<u>Müller-Thurgau</u>								
Nordrhein-Westfalen .	-	-	-	100	-	-	-	-
Hessen	-	22	67	8	3	-	-	-
Rheinland-Pfalz	1	25	51	19	3	1	-	-
Baden-Württemberg ...	-	30	47	20	3	0	-	-
Bayern	2	23	52	20	3	-	-	-
Saarland	-	-	100	-	-	-	-	-
Bundesgebiet ...	0	27	50	19	3	1	-	-
1978 ...	0	1	27	57	13	2	0	0
<u>Riesling, Weißer</u>								
Nordrhein-Westfalen .	-	-	-	50	50	-	-	-
Hessen	-	-	3	21	60	13	3	-
Rheinland-Pfalz	-	0	7	34	41	16	1	1
Baden-Württemberg ...	-	2	17	49	24	8	-	-
Bayern	-	4	24	36	28	8	-	-
Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-
Bundesgebiet ...	-	1	12	41	33	12	1	0
1978 ...	-	0	3	14	55	27	1	0
<u>Silvaner, Grüner</u>								
Nordrhein-Westfalen .	-	-	-	-	100	-	-	-
Hessen	-	-	32	42	21	5	-	-
Rheinland-Pfalz	-	2	34	46	14	4	-	-
Baden-Württemberg ...	-	4	38	43	12	3	-	-
Bayern	1	8	31	49	10	1	-	-
Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-
Bundesgebiet ...	0	4	35	45	13	3	-	-
1978 ...	0	0	4	38	48	10	0	0
<u>Burgunder, Blauer Spät</u>								
Nordrhein-Westfalen .	-	-	-	-	-	-	-	-
Hessen	-	10	40	40	-	-	-	10
Rheinland-Pfalz	-	6	32	42	18	2	-	-
Baden-Württemberg ...	-	7	32	42	17	2	-	-
Bayern	-	-	33	34	25	8	-	-
Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-
Bundesgebiet ...	-	7	32	42	17	2	-	0
1978 ...	-	0	6	44	42	8	0	0
<u>Portugieser, Blauer</u>								
Nordrhein-Westfalen .	-	-	-	-	-	-	-	-
Hessen	-	33	67	-	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz	5	54	31	8	1	-	1	-
Baden-Württemberg ...	-	38	45	17	0	-	-	-
Bayern	-	12	75	13	-	-	-	-
Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-
Bundesgebiet ...	2	43	40	14	1	-	0	-
1978 ...	-	2	28	55	13	2	0	0

4 Mostertrag, Mostgewicht, Säure

4.1 Weinmost

Lfd. Nr.	Land Reg.-Bezirk Anbaugebiet/Bereich	Reb- fläche im Ertrag	Mostertrag			
			je ha	ins- gesamt	durchschnittliches(r)	
					Most- ge- wicht	Säure- ge- halt
		ha	hl		Grad Öchsle	Pro- mille
1	Nordrhein-Westfalen	4	64,9	240	75	9,4
2	Hessen	3 258	91,7	298 619	75	10,8
3	Hessische Bergstraße ...	369	92,9	34 272	76	9,6
4	Rheingau	2 889	91,5	264 347	75	10,9
5	Rheinland-Pfalz	57 465	93,9	5 395 782	76	9,2
6	Koblenz	7 629	82,8	631 617	.	.
7	Triër	9 141	86,4	789 508	.	.
8	Rheinhessen-Pfalz	40 695	97,7	3 974 657	.	.
9	Ahr	352	79,5	27 978	75	10,2
10	Mittelrhein	709	90,5	64 134	77	10,7
11	Bacharach	320	88,4	28 295	75	10,8
12	Rhein-Burgengau	389	92,1	35 839	79	10,7
13	Mosel-Saar-Ruwer	11 336	93,8	1 063 785	72	11,4
14	Bernkastel	6 804	103,3	703 178	73	11,2
15	Obermosel	996	27,8	27 717	66	13,2
16	Saar-Ruwer	1 600	51,3	82 097	73	11,0
17	Zell/Mosel	1 936	129,5	250 793	69	11,9
18	Nahe	4 196	62,3	261 278	82	9,4
19	Bad Kreuznach	2 714	72,6	197 080	82	9,2
20	Schloß-Böckelheim ..	1 482	43,3	64 198	79	9,9
21	Rheinhessen	21 062	69,8	1 469 820	80	8,6
22	Bingen	6 928	69,6	482 214	79	8,7
23	Nierstein	8 466	66,6	563 663	81	8,7
24	Wonnegau	5 668	74,8	423 943	81	8,2
25	Rheinpfalz	19 810	126,6	2 508 787	74	8,6
26	Südliche Weinstraße.	10 689	131,6	1 406 672	73	8,8
27	Mittelhaardt- Deutsche Weinstraße	9 121	120,8	1 102 115	76	8,4

gehalt und Qualitätsstufen
insgesamt

Davon geeignet für						Lfd. Nr.
Tafelwein		Qualitätswein		Qualitätswein mit Prädikat		
Mostmenge	durchschnitt- liches Most- gewicht	Mostmenge	durchschnitt- liches Most- gewicht	Mostmenge	durchschnitt- liches Most- gewicht	
hl	Grad Öchsle	hl	Grad Öchsle	hl	Grad Öchsle	
-	-	25	67	215	76	1
2 690	55	130 392	69	165 537	80	2
270	57	17 162	70	16 840	82	3
2 420	55	113 230	69	148 697	80	4
47 787	56	2 365 278	68	2 982 717	82	5
.	.	.	.	.	.	6
.	.	.	.	.	.	7
.	.	.	.	.	.	8
192	56	10 700	68	17 086	79	9
-	-	29 233	69	34 901	84	10
-	-	12 857	69	15 438	81	11
-	-	16 376	69	19 463	88	12
12 922	54	372 455	65	678 408	77	13
9 854	54	187 591	65	505 733	77	14
1 133	54	22 950	64	3 634	80	15
1 354	55	14 473	66	66 270	76	16
581	55	147 441	65	102 771	76	17
-	-	39 976	67	221 302	84	18
-	-	27 209	67	169 871	85	19
-	-	12 767	67	51 431	82	20
238	61	423 621	70	1 045 961	84	21
-	-	155 237	70	326 977	83	22
238	61	148 287	71	415 138	84	23
-	-	120 097	69	303 846	85	24
34 435	56	1 489 293	69	985 059	83	25
34 435	56	900 657	69	471 580	82	26
-	-	588 636	70	513 479	83	27

4 Mostertrag, Mostgewicht,

4.1 Weinmost

Lfd. Nr.	Land Reg.-Bezirk Anbaugebiet/Bereich	Reb- fläche im Ertrag	Mostertrag			
			je ha	ins- gesamt	durch- schnittliches(r)	
					Most- ge- wicht	Säure- ge- halt
		ha	hl		Grad Öchsle	Pro- mille
1	Baden-Württemberg	22 630	104,8	2 371 407	75	8,9
2	Württemberg ¹⁾	8 487	115,9	983 429	74	9,3
3	Remstal-Stuttgart	1 495	111,0	166 011	76	8,9
4	Württembergisch Unterland	6 585	120,7	795 118	73	9,4
5	Kocher-Jagst-Tauber	400	54,6	21 836	78	8,7
6	Baden	14 143	98,1	1 387 978	76	8,6
7	Badische Bergstraße- Kraichgau	2 163	88,3	191 051	78	8,7
8	Badisches Frankenland ...	603	12,0	7 235	84	7,4
9	Bodensee	338	84,8	28 652	74	10,1
10	Markgräflerland	2 799	109,2	305 782	74	8,3
11	Kaiserstuhl-Tuniberg	4 743	108,8	515 867	77	8,4
12	Breisgau	1 570	95,3	149 678	77	8,2
13	Ortenau	1 927	98,4	189 713	77	9,5
14	Bayern	4 145	25,7	106 708	88	7,6
15	Unterfranken	3 960	25,4	100 398	88	7,5
16	Maindreieck	2 974	25,3	75 265	88	7,4
17	Mainviereck	170	53,5	9 097	79	9,1
18	Steigerwald	816	19,7	16 036	93	7,0
19	Mittelfranken	162	25,8	4 182	87	8,2
20	Übrige Gebiete	23	92,5	2 128	87	8,3
21	Saarland	90	87,0	7 808	70	12,0
22	Bundesgebiet ...	87 592	93,4	8 180 564	76	9,2
23	1978 ...	88 917	82,1	7 297 401	69	11,2
24	D 1973/1978 ...	85 261	103,8	8 848 080	72	9,6

1) Einschl. sonstiger Lagen, die keiner Groß-
lage zugeordnet sind.

Säuregehalt und Qualitätsstufen

insgesamt

Davon geeignet für						Lfd. Nr.
Tafelwein		Qualitätswein		Qualitätswein mit Prädikat		
Most- menge	durchschnitt- liches Most- gewicht	Most- menge	durchschnitt- liches Most- gewicht	Most- menge	durchschnitt- liches Most- gewicht	
hl	Grad Öchsle	hl	Grad Öchsle	hl	Grad Öchsle	
16 662	63	1 506 317	72	848 428	81	1
1 189	56	530 843	69	451 397	79	2
-	-	58 490	69	107 521	79	3
519	55	467 161	69	327 438	79	4
670	56	4 932	70	16 234	81	5
15 473	63	975 474	74	397 031	84	6
2 298	62	104 657	73	84 096	84	7
6	64	472	74	6 757	85	8
547	61	23 753	73	4 352	84	9
3 321	63	248 864	72	53 597	82	10
4 874	64	376 628	74	134 365	84	11
2 327	63	97 798	74	49 553	84	12
2 100	63	123 302	74	64 311	83	13
11	59	12 777	74	93 920	90	14
11	59	11 748	74	88 639	90	15
-	-	5 577	75	69 688	89	16
4	58	4 646	73	4 447	86	17
7	59	1 525	77	14 504	94	18
-	-	344	75	3 838	88	19
-	-	685	70	1 443	95	20
106	56	4 932	65	2 770	79	21
67 256	58	4 019 721	70	4 093 587	82	22
260 098	53	5 393 896	67	1 643 407	80	23
435 045	58	5 042 322	68	3 370 713	81	24

Lfd. Nr.	Land Reg.-Bezirk Anbaugebiet/Bereich	Reb- fläche im Ertrag	Mostertrag			
			je ha	ins- gesamt	durchschnittliches(r)	
					Most- ge- wicht	Säure- ge- halt
		ha	hl		Grad Öchsle	Pro- mille
1	Nordrhein-Westfalen	4	64,9	240	75	9,4
2	Hessen	3 163	92,7	293 054	75	10,8
3	Hessische Bergstraße ...	365	93,4	34 106	76	9,6
4	Rheingau	2 798	92,6	258 948	75	11,0
5	Rheinland-Pfalz	54 654	93,2	5 094 292	76	9,3
6	Koblenz	7 344	82,9	609 021	.	.
7	Trier	9 140	86,4	789 452	.	.
8	Rheinhessen-Pfalz	38 170	96,8	3 695 819	.	.
9	Ahr	136	84,1	11 433	73	10,8
10	Mittelrhein	699	90,5	63 268	77	10,7
11	Bacharach	317	88,3	28 000	75	10,8
12	Rhein-Burgengau	382	92,3	35 268	79	10,7
13	Mosel-Saar-Ruwer	11 335	93,8	1 063 729	72	11,4
14	Bernkastel	6 804	103,3	703 178	73	11,2
15	Obermosel	996	27,8	27 717	66	13,2
16	Saar-Ruwer	1 599	51,3	82 041	73	11,0
17	Zell/Mosel	1 936	129,5	250 793	69	11,9
18	Nahe	4 157	62,0	257 845	82	9,4
19	Bad Kreuznach	2 683	72,4	194 258	82	9,2
20	Schloß-Böckelheim ..	1 474	43,1	63 587	79	9,9
21	Rheinhessen	20 278	69,3	1 405 593	81	8,6
22	Bingen	6 546	68,8	450 535	80	8,7
23	Nierstein	8 301	66,4	550 977	81	8,7
24	Wonnegau	5 431	74,4	404 081	81	8,2
25	Rheinpfalz	18 049	127,0	2 292 424	75	8,7
26	Südliche Weinstraße.	10 313	132,3	1 364 084	73	8,8
27	Mittelhaardt- Deutsche Weinstraße	7 736	120,0	928 340	77	8,5

gehalt und Qualitätsstufen

most

Davon geeignet für						Lfd. Nr.
Tafelwein		Qualitätswein		Qualitätswein mit Prädikat		
Mostmenge	durchschnitt- liches Most- gewicht	Mostmenge	durchschnitt- liches Most- gewicht	Mostmenge	durchschnitt- liches Most- gewicht	
hl	Grad Öchsle	hl	Grad Öchsle	hl	Grad Öchsle	
-	-	25	67	215	76	1
2 690	55	129 714	69	160 650	80	2
270	57	17 162	70	16 674	82	3
2 420	55	112 552	69	143 976	80	4
47 316	56	2 133 436	69	2 913 540	82	5
.	.	.	.	.	.	6
.	.	.	.	.	.	7
.	.	.	.	.	.	8
117	55	5 028	67	6 288	77	9
-	-	28 792	69	34 476	85	10
-	-	12 713	69	15 287	81	11
-	-	16 079	69	19 189	88	12
12 922	54	372 438	65	678 369	77	13
9 854	54	187 591	65	505 733	77	14
1 133	54	22 950	64	3 634	80	15
1 354	55	14 456	66	66 231	76	16
581	55	147 441	65	102 771	76	17
-	-	37 540	67	220 305	84	18
-	-	25 248	66	169 010	85	19
-	-	12 292	67	51 295	82	20
129	60	378 794	70	1 026 670	84	21
-	-	130 987	70	319 548	83	22
129	60	138 260	70	412 588	84	23
-	-	109 547	69	294 534	85	24
34 148	56	1 310 844	69	947 432	83	25
34 148	56	862 735	69	467 201	82	26
-	-	448 109	70	480 231	83	27

Lfd. Nr.	Land Reg.-Bezirk Anbaugebiet/Bereich	Reb- fläche im Ertrag	Mostertrag			
			je ha	ins- gesamt	durch- schnittliches (r)	
					Most- ge- wicht	Säure- ge- halt
		ha	hl		Grad Öchsle	Pro- mille
1	Baden-Württemberg	15 546	104,1	1 618 201	75	8,6
2	Württemberg ¹⁾	4 237	115,1	487 763	74	9,4
3	Remstal-Stuttgart	748	111,5	83 390	77	8,8
4	Württembergisch Unterland	3 132	122,8	384 629	74	9,5
5	Kocher-Jagst-Tauber	353	55,2	19 480	78	8,5
6	Baden	11 309	100,0	1 130 438	75	8,3
7	Badische Bergstraße- Kraichgau	1 874	89,1	167 036	78	8,6
8	Badisches Frankenland ...	572	11,8	6 723	84	7,3
9	Bodensee	198	90,5	17 911	72	9,2
10	Markgräflerland	2 557	110,8	283 265	73	8,2
11	Kaiserstuhl-Tuniberg	3 496	112,3	392 626	76	8,0
12	Breisgau	1 266	98,6	124 852	77	8,0
13	Ortenau	1 346	102,5	138 025	75	9,3
14	Bayern	4 090	25,5	104 337	88	7,5
15	Unterfranken	3 906	25,1	98 110	88	7,4
16	Maindreieck	2 963	25,3	75 003	88	7,4
17	Mainviereck	143	52,8	7 551	79	9,0
18	Steigerwald	800	19,4	15 556	93	7,0
19	Mittelfranken	162	25,8	4 182	87	8,2
20	Übrige Gebiete	22	93,0	2 045	87	8,2
21	Saarland	90	87,0	7 808	70	12,0
22	Bundesgebiet ...	77 547	91,8	7 117 932	76	9,2
23	1978 ...	78 283	81,5	6 383 950	70	11,2
24	D 1973/1978 ...	74 527	103,1	7 686 373	73	9,6

1) Einschluß sonstiger Lagen, die keiner Großlage zugeordnet sind.

Säuregehalt und Qualitätsstufen

most

Davon geeignet für						Lfd. Nr.
Tafelwein		Qualitätswein		Qualitätswein mit Prädikat		
Most- menge	durchschnitt- liches Most- gewicht	Most- menge	durchschnitt- liches Most- gewicht	Most- menge	durchschnitt- liches Most- gewicht	
hl	Grad Öchsle	hl	Grad Öchsle	hl	Grad Öchsle	
14 779	63	1 048 489	72	554 933	82	1
666	57	253 812	69	233 285	80	2
-	-	25 294	70	58 096	81	3
43	56	224 133	69	160 453	80	4
623	57	4 188	69	14 669	81	5
14 113	63	794 677	73	321 648	83	6
2 101	62	88 097	73	76 838	84	7
3	62	364	73	6 356	85	8
502	61	14 503	71	2 906	82	9
3 247	63	231 180	72	48 838	82	10
4 201	64	287 218	73	101 207	83	11
2 285	63	82 075	74	40 492	83	12
1 774	63	91 240	73	45 011	81	13
11	59	11 314	74	93 012	90	14
11	59	10 368	74	87 731	90	15
-	-	5 577	75	69 426	89	16
4	58	3 746	72	3 801	85	17
7	59	1 045	77	14 504	94	18
-	-	344	75	3 838	88	19
-	-	602	70	1 443	95	20
106	56	4 932	65	2 770	79	21
64 902	58	3 327 910	70	3 725 120	82	22
226 180	53	4 587 450	67	1 570 320	79	23
368 828	58	4 217 136	68	3 100 410	80	24

4 Mostertrag, Mostgewicht, Säure

4.3 Rot

Lfd. Nr.	Land Reg.-Bezirk Anbaugebiet/Bereich	Reb- fläche im Ertrag	Mostertrag			
			je ha	ins- gesamt	durchschnittliches(r)	
		ha			hl	Most- ge- wicht	Säure- ge- halt
					Grad Öchsle	Pro- mille
1	Nordrhein-Westfalen .....	.	.	.	.	.
2	Hessen	95	58,6	5 565	85	9,1
3	Hessische Bergstraße ...	4	41,5	166	82	7,6
4	Rheingau	91	59,3	5 399	85	9,2
5	Rheinland-Pfalz	2 811	107,3	301 490	71	8,3
6	Koblenz	285	79,3	22 596	.	.
7	Trier	1	.	.	.	.
8	Rheinhessen-Pfalz	2 525	110,4	278 838	.	.
9	Ahr	216	76,6	16 545	76	9,8
10	Mittelrhein	10	.	.	.	.
11	Bacharach	3	.	.	.	.
12	Rhein-Burgengau	7	.	.	.	.
13	Mosel-Saar-Ruwer	1	.	.	.	.
14	Bernkastel	0	.	.	.	.
15	Obermosel	-	-	-	-	-
16	Saar-Ruwer	1	.	.	.	.
17	Zell/Mosel	-	-	-	-	-
18	Nahe	39	.	.	.	.
19	Bad Kreuznach	31	.	.	.	.
20	Schloß-Böckelheim ..	8	.	.	.	.
21	Rheinhessen	784	81,9	64 227	73	8,6
22	Bingen	382	82,9	31 679	72	8,8
23	Nierstein	165	76,9	12 686	74	8,9
24	Wonnegau	237	83,8	19 862	73	8,1
25	Rheinpfalz	1 761	122,9	216 363	70	8,0
26	Südliche Weinstraße.	376	113,3	42 588	69	8,2
27	Mittelhaardt- Deutsche Weinstraße	1 385	125,5	173 775	70	8,0

*) Einschl. Most aus gemischten Beständen.

gehalt und Qualitätsstufen
most^{*)}

Davon geeignet für						Lfd. Nr.
Tafelwein		Qualitätswein		Qualitätswein mit Prädikat		
Most- menge	durchschnitt- liches Most- gewicht	Most- menge	durchschnitt- liches Most- gewicht	Most- menge	durchschnitt- liches Most- gewicht	
hl	Grad Öchsle	hl	Grad Öchsle	hl	Grad Öchsle	
.	.	.	.	.	.	1
-	-	678	75	4 887	86	2
-	-	-	-	166	82	3
-	-	678	75	4 721	87	4
471	57	231 842	68	69 177	82	5
.	.	.	.	.	.	6
.	.	.	.	.	.	7
.	.	.	.	.	.	8
75	58	5 672	68	10 798	80	9
.	.	.	.	.	.	10
.	.	.	.	.	.	11
.	.	.	.	.	.	12
.	.	.	.	.	.	13
.	.	.	.	.	.	14
-	-	-	-	-	-	15
.	.	.	.	.	.	16
-	-	-	-	-	-	17
.	.	.	.	.	.	18
.	.	.	.	.	.	19
.	.	.	.	.	.	20
109	61	44 827	70	19 291	81	21
-	-	24 250	70	7 429	80	22
109	61	10 027	71	2 550	85	23
-	-	10 550	67	9 312	81	24
287	55	178 449	67	37 627	83	25
287	55	37 922	68	4 379	83	26
-	-	140 527	67	33 248	83	27

Lfd. Nr.	Land Reg.-Bezirk Anbaugebiet/Bereich	Reb- fläche im Ertrag	Mostertrag			
			je ha	ins- gesamt	durch- schnittliches (r)	
					Most- ge- wicht	Säure- ge- halt
		ha	hl		Grad Öchsle	Pro- mille
1	Baden-Württemberg	7 084	106,3	753 206	76	9,4
2	Württemberg ¹⁾	4 250	116,6	495 666	73	9,2
3	Remstal-Stuttgart	747	110,6	82 621	74	9,0
4	Württembergisch Unterland	3 453	118,9	410 489	73	9,2
5	Kocher-Jagst-Tauber	47	50,1	2 356	76	9,7
6	Baden	2 834	90,9	257 540	81	9,8
7	Badische Bergstraße- Kraichgau	289	83,1	24 015	78	9,1
8	Badisches Frankenland ...	31	16,5	512	85	8,5
9	Bodensee	140	76,7	10 741	78	11,7
10	Markgräflerland	242	93,0	22 517	80	9,6
11	Kaiserstuhl-Tuniberg	1 247	98,8	123 241	81	9,8
12	Breisgau	304	81,7	24 826	81	9,1
13	Ortenau	581	89,0	51 688	82	10,2
14	Bayern	55	43,1	2 371	85	9,5
15	Unterfranken	54	42,4	2 288	85	9,4
16	Maindreieck	11	23,8	262	94	9,5
17	Mainviereck	27	57,3	1 546	81	9,6
18	Steigerwald	16	30,0	480	77	6,6
19	Mittelfranken	-	-	-	-	-
20	Übrige Gebiete	1	83,0	83	72	11,5
21	Saarland .....	.	.	.	.	.
22	Bundesgebiet ...	10 045	105,8	1 062 632	75	9,2
23	1978 ...	10 634	85,9	913 451	68	10,9
24	D 1973/1978 ...	10 734	108,2	1 161 706	71	9,5

*) Einschl. Most aus gemischten Beständen.

1) Einschl. sonstiger Lagen, die keiner Groß-
lage zugeordnet sind.

Säuregehalt und Qualitätsstufen
most^{*)}

Davon geeignet für						Lfd. Nr.
Tafelwein		Qualitätswein		Qualitätswein mit Prädikat		
Most- menge	durchschnitt- liches Most- gewicht	Most- menge	durchschnitt- liches Most- gewicht	Most- menge	durchschnitt- liches Most- gewicht	
hl	Grad Öchsle	hl	Grad Öchsle	hl	Grad Öchsle	
1 883	62	457 828	73	293 495	81	1
523	54	277 031	70	218 112	79	2
-	-	33 196	69	49 425	77	3
476	55	243 028	70	166 985	79	4
47	50	744	70	1 565	80	5
1 360	66	180 797	78	75 383	88	6
197	65	16 560	74	7 258	87	7
3	65	108	74	401	88	8
45	63	9 250	77	1 446	88	9
74	65	17 684	78	4 759	87	10
673	67	89 410	78	33 158	88	11
42	66	15 723	77	9 061	88	12
326	65	32 062	78	19 300	88	13
-	-	1 463	76	908	91	14
-	-	1 380	77	908	91	15
-	-	-	-	262	94	16
-	-	900	77	646	89	17
-	-	480	77	-	-	18
-	-	-	-	-	-	19
-	-	83	72	-	-	20
.	.	.	.	.	.	21
2 354	61	691 811	71	368 467	81	22
33 918	57	806 446	67	73 087	84	23
66 217	59	825 186	68	270 303	83	24

5 Mostertrag, Mostgewicht, Säuregehalt und Qualitätsstufen nach Rebsorten

Land Reg.-Bezirk Anbaugebiet/Bereich	Reb- fläche im Ertrag	Mostertrag				Davon geeignet für		
		je ha	ins- gesamt	durchschnittliches (r)		Tafel- wein	Quali- tätswein	Quali- tätswein mit Prädikat
				Most- ge- wicht	Säure- ge- halt			
	ha	hl				hl		

Müller-Thurgau

Nordrhein-Westfalen	2	65,4	118	75	8,7	-	14	104
Hessen	364	65,7	23 911	76	8,4	239	8 487	15 185
Hessische Bergstraße ...	69	86,6	5 975	74	8,1	60	3 824	2 091
Rheingau	295	60,8	17 936	76	8,4	179	4 663	13 094
Rheinland-Pfalz	15 474	84,2	1 302 994	76	8,0	12 139	584 284	706 571
Koblenz	1 987	60,5	120 287	.	.	.	.	.
Trier	2 014	56,5	113 833	.	.	.	.	.
Rheinhausen-Pfalz	11 473	93,2	1 068 874	.	.	.	.	.
Ahr	59	.	.	.	.	.	.	.
Mittelrhein	79	.	.	.	.	.	.	.
Bacharach	30	.	.	.	.	.	.	.
Rhein-Burgengau	49	.	.	.	.	.	.	.
Mosel-Saar-Ruwer	2 437	64,7	157 598	72	9,2	3 202	53 431	100 965
Bernkastel	1 689	63,2	106 745	72	9,1	3 202	30 956	72 587
Obermosel	75	.	.	.	.	.	.	.
Saar-Ruwer	314	28,5	8 949	76	9,3	-	2 327	6 622
Zell/Mosel	359	112,9	40 531	72	9,4	-	19 050	21 481
Nahe	1 294	43,9	56 864	81	8,4	-	5 283	51 581
Bad Kreuznach	821	52,9	43 431	82	8,5	-	4 343	39 088
Schloß-Böckelheim ..	473	28,4	13 433	80	8,2	-	940	12 493
Rheinhausen	6 680	63,7	425 240	81	7,8	-	84 858	340 382
Bingen	2 160	61,9	133 704	79	8,2	-	30 752	102 952
Nierstein	2 674	55,8	149 209	81	7,8	-	31 334	117 875
Wonnegau	1 846	77,1	142 327	81	7,4	-	22 772	119 555
Rheinpfalz	4 925	132,5	652 358	73	7,9	8 937	437 177	206 244
Südliche Weinstraße.	3 257	137,2	446 860	72	8,0	8 937	326 208	111 715
Mittelhaardt- Deutsche Weinstr. .	1 668	123,2	205 498	76	7,7	-	110 969	94 529

5 Mostertrag, Mostgewicht, Säuregehalt und Qualitätsstufen nach Rebsorten

Land Reg.-Bezirk Anbaugebiet/Bereich	Reb- fläche im Ertrag	Mostertrag				Davon geeignet für		
		je ha	ins- gesamt	durchschnittliches (r)		Tafel- wein	Quali- täts- wein	Quali- tätswein mit Prädikat
				Most- ge- wicht	Säure- ge- halt			
	ha	hl				hl		
Müller-Thurgau								
Baden-Württemberg	6 157	106,3	654 268	74	7,8	9 754	458 513	186 001
Württemberg ¹⁾	858	108,7	93 304	74	8,2	130	48 763	44 411
Remstal-Stuttgart	175	118,3	20 704	74	7,9	-	6 976	13 728
Württembergisch Unter- land	542	121,1	65 660	73	8,3	-	39 785	25 875
Kocher-Jagst-Tauber ...	138	48,8	6 739	79	8,4	130	1 805	4 804
Baden	5 299	105,9	560 964	74	7,8	9 624	409 750	141 590
Badische Bergstraße- Kraichgau	888	94,1	83 573	75	7,9	1 365	52 294	29 914
Badisches Frankenland .	458	11,8	5 419	85	7,1	3	9	5 407
Bodensee	171	93,3	15 962	71	9,0	432	13 255	2 275
Markgräflerland	823	122,9	101 133	73	7,7	1 443	82 769	16 921
Kaiserstuhl-Tuniberg ..	1 798	128,6	231 133	73	7,7	3 414	176 780	50 939
Breisgau	767	107,3	82 286	74	7,7	1 732	56 988	23 566
Ortenau	394	105,2	41 458	74	8,1	1 235	27 655	12 568
Bayern	1 985	15,5	30 807	87	7,1	-	3 451	27 356
Unterfranken	1 876	14,8	27 712	87	7,0	-	2 737	24 975
Maindreieck	1 409	13,3	18 740	88	6,8	-	937	17 803
Mainviereck	77	45,1	3 473	79	8,2	-	1 410	2 063
Steigerwald	390	14,1	5 499	90	6,7	-	390	5 109
Mittelfranken	99	24,7	2 445	86	7,9	-	245	2 200
Übrige Gebiete	10	65,0	650	75	8,2	-	469	181
Saarland	20	62,5	1 231	71	9,0	-	677	554
Bundesgebiet ...	24 002	83,9	2 013 329	76	7,9	22 132	1 055 426	935 771
1978 ...	24 465	83,9	2 051 571	71	8,6	20 458	1 436 979	594 134

1) Einschließlich sonstiger Lagen, die keiner Großlage zugeordnet sind.

5 Mostertrag, Mostgewicht, Säuregehalt und Qualitätsstufen nach Rebsorten

Land Reg.-Bezirk Anbaugebiet/Bereich	Reb- fläche im Ertrag	Mostertrag				Davon geeignet für		
		je ha	ins- gesamt	durchschnittliches (r)		Tafel- wein	Quali- tätswein	Quali- tätswein mit Prädikat
				Most- ge- wicht	Säure- ge- halt			
	ha	hl	Grad Öchsle	Pro- mille	hl			

Riesling, Weißer

Nordrhein-Westfalen	1	63,7	76	74	10,6	-	11	65
Hessen	2 335	100,0	233 560	74	11,4	2 335	114 284	116 941
Hessische Bergstraße ..	185	98,0	18 130	73	10,7	181	10 878	7 071
Rheingau	2 150	100,2	215 430	74	11,4	2 154	103 406	109 870
Rheinland-Pfalz	12 077	111,2	1 342 817	74	11,2	7 728	493 024	842 065
Koblenz	2 734	112,2	306 710	.	.	.	.	.
Trier	5 279	111,0	585 883	.	.	.	.	.
Rheinhessen-Pfalz	4 064	110,8	450 224	.	.	.	.	.
Ahr	64	.	.	.	.	.	.	.
Mittelrhein	532	92,0	48 951	77	11,4	-	23 510	25 441
Bacharach	261	91,3	23 829	75	11,2	-	11 200	12 629
Rhein-Burgengau ...	271	92,7	25 122	79	11,5	-	12 310	12 812
Mosel-Saar-Ruwer	6 813	115,5	786 583	72	11,9	6 710	263 573	516 300
Bernkastel	4 319	124,3	536 852	73	11,8	5 369	144 950	386 533
Obermosel	4	.	.	.	.	.	.	.
Saar-Ruwer	1 121	59,8	67 036	73	11,2	1 341	10 726	54 969
Zell/Mosel	1 369	133,2	182 351	69	12,4	-	107 587	74 764
Nahe	899	87,8	78 941	80	10,8	-	15 977	62 964
Bad Kreuznach	615	91,0	55 965	82	10,4	-	8 395	47 570
Schloß-Böckelheim .	284	80,9	22 976	75	11,8	-	7 582	15 394
Rheinhessen	1 018	84,3	85 794	79	9,8	-	25 588	60 206
Bingen	230	86,3	19 849	.	.	.	.	.
Nierstein	523	81,4	42 572	78	10,2	-	15 752	26 820
Wonnegau	265	88,2	23 373	80	9,2	-	4 675	18 698
Rheinpfalz	2 751	122,4	336 782	75	9,9	903	161 320	174 559
Südliche Weinstraße	704	128,3	90 323	72	10,5	903	57 807	31 613
Mittelhaardt- Deutsche Weinstr..	2 047	120,4	246 459	76	9,6	-	103 513	142 946

5 Mostertrag, Mostgewicht, Säuregehalt und Qualitätsstufen nach Rebsorten

Land Reg.-Bezirk Anbaugebiet/Bereich	Reb- fläche im Ertrag	Mostertrag				Davon geeignet für		
		je ha	ins- gesamt	durchschnittliches(r)		Tafel- wein	Quali- täts- wein	Quali- tätswein mit Prädikat
				Most- ge- wicht	Säure- ge- halt			
ha	hl	Grad Öchsle	Pro- mille	hl				
Riesling, Weißer								
Baden-Württemberg	3 073	116,1	356 643	73	10,2	952	225 593	130 098
Württemberg	1 999	122,0	243 898	72	10,2	184	151 165	92 549
Remstal-Stuttgart	279	116,1	32 385	77	9,6	-	9 875	22 510
Württembergisch Unter- land	1 685	123,7	208 481	71	10,3	-	140 351	68 130
Kocher-Jagst-Tauber	35	86,6	3 032	75	9,7	184	939	1 909
Baden	1 074	105,0	112 745	74	10,2	768	74 428	37 549
Badische Bergstraße- Kraichgau	388	98,4	38 167	75	10,1	215	23 003	14 949
Badisches Frankenland ..	1	10,0	10	90	8,0	-	-	10
Bodensee	-	-	-	-	-	-	-	-
Markgräflerland	8	82,9	663	71	9,4	7	478	178
Kaiserstuhl-Tuniberg ...	37	94,0	3 479	73	10,2	-	2 184	1 295
Breisgau	24	81,3	1 952	71	9,2	99	1 525	328
Ortenau	616	111,2	68 474	74	10,3	447	47 238	20 789
Bayern	135	84,8	11 448	84	9,1	-	2 548	8 900
Unterfranken	133	84,3	11 215	83	9,0	-	2 548	8 667
Maindreieck	104	86,5	8 996	84	8,6	-	1 116	7 880
Mainviereck	23	81,4	1 872	76	10,9	-	1 419	453
Steigerwald	6	57,9	347	93	8,5	-	13	334
Mittelfranken	-	-	-	-	-	-	-	-
Übrige Gebiete	2	116,6	233	90	10,0	-	-	233
Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-
Bundesgebiet ...	17 621	110,4	1 944 544	74	11,0	11 015	835 460	1 098 069
1978 ...	18 419	78,8	1 450 634	64	15,3	154 932	1 147 474	148 228

5 Mostertrag, Mostgewicht, Säuregehalt und Qualitätsstufen nach Rebsorten

Land Reg.-Bezirk Anbaugebiet/Bereich	Reb- fläche im Ertrag	Mostertrag				Davon geeignet für		
		je ha	ins- gesamt	durchschnittliches(r)		Tafel- wein	Quali- tätswein	Quali- tätswein mit Prädikat
				Most- ge- wicht	Säure- ge- halt			
	ha	hl	Grad Öchsle	Pro- mille	hl			

Silvaner, Grüner

Nordrhein-Westfalen	1	65,4	46	77	9,5	-	-	46
Hessen	155	74,3	11 514	75	9,4	116	5 410	5 988
Hessische Bergstraße ..	33	86,8	2 864	73	8,8	29	1 604	1 231
Rheingau	122	70,9	8 650	76	9,6	87	3 806	4 757
Rheinland-Pfalz	8 738	94,0	821 409	75	8,6	2 681	396 899	421 829
Koblenz	1 042	64,1	66 745	.	.	.	.	.
Trier	11	.	.	.	.	.	.	.
Rheinhessen-Pfalz	7 685	98,0	753 470	.	.	.	.	.
Ahr	0	.	.	.	.	.	.	.
Mittelrhein	24	.	.	.	.	.	.	.
Bacharach	6	.	.	.	.	.	.	.
Rhein-Burgengau ...	18	.	.	.	.	.	.	.
Mosel-Saar-Ruwer	11	.	.	.	.	.	.	.
Bernkastel	10	.	.	.	.	.	.	.
Obermosel	0	.	.	.	.	.	.	.
Saar-Ruwer	1	.	.	.	.	.	.	.
Zell/Mosel	0	.	.	.	.	.	.	.
Nahe	897	63,2	56 730	81	8,6	-	7 942	48 788
Bad Kreuznach	531	87,4	46 409	81	8,5	-	6 497	39 912
Schloß-Böckelheim .	366	28,2	10 321	79	8,8	-	1 445	8 876
Rheinhessen	4 345	72,4	314 453	78	8,6	-	101 345	213 108
Bingen	1 614	73,2	118 145	77	8,7	-	42 532	75 613
Nierstein	1 839	72,6	133 511	79	8,8	-	38 718	94 793
Wonnegau	892	70,4	62 797	80	8,2	-	20 095	42 702
Rheinpfalz	3 461	129,1	446 939	73	8,5	2 681	285 147	159 111
Südliche Weinstraße	2 033	131,9	268 153	72	8,8	2 681	179 663	85 809
Mittelhaardt- Deutsche Weinstr.	1 428	125,2	178 786	74	7,9	-	105 484	73 302

5 Mostertrag, Mostgewicht, Säuregehalt und Qualitätsstufen nach Rebsorten

Land Reg.-Bezirk Anbaugebiet/Bereich	Reb- fläche im Ertrag	Mostertrag				Davon geeignet für		
		je ha	ins- gesamt	durchschnittliches (r)		Tafel- wein	Quali- täts- wein	Quali- tätswein mit Prädikat
				Most- ge- wicht	Säure- ge- halt			
	ha	hl		Grad Öchsle	Pro- mille		hl	
<u>Silvaner, Grüner</u>								
Baden-Württemberg	1 272	93,7	119 155	73	8,4	919	79 011	39 225
Württemberg	655	93,8	61 455	73	8,7	175	32 205	29 075
Remstal-Stuttgart	176	96,9	17 054	73	8,8	-	8 124	8 930
Württembergisch Unter- land	336	112,5	37 798	72	8,8	18	22 956	14 824
Kocher-Jagst-Tauber ...	143	46,2	6 603	78	8,2	157	1 125	5 321
Baden	617	93,5	57 700	73	8,0	744	46 806	10 150
Badische Bergstraße- Kraichgau	93	64,7	6 020	77	8,5	62	3 240	2 718
Badisches Frankenland .	54	14,5	785	80	8,4	-	354	431
Bodensee	-	-	-	-	-	-	-	-
Markgräflerland	48	101,6	4 876	74	8,6	34	4 273	569
Kaiserstuhl-Tuniberg ..	405	110,1	44 588	72	7,8	619	37 784	6 185
Breisgau	8	81,6	653	72	10,1	-	632	21
Ortenau	9	86,4	778	76	9,2	29	523	226
Bayern	1 382	26,6	36 759	88	7,5	7	3 393	33 359
Unterfranken	1 326	26,4	34 963	88	7,4	7	3 294	31 662
Maindreieck	997	27,1	27 018	88	7,4	-	2 107	24 911
Mainviereck	20	48,1	962	73	8,9	-	684	278
Steigerwald	309	22,6	6 983	92	7,0	7	503	6 473
Mittelfranken	54	28,6	1 544	86	8,5	-	99	1 445
Übrige Gebiete	2	126,2	252	88	8,0	-	-	252
Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-
Bundesgebiet ...	11 548	85,6	988 883	75	8,5	3 723	484 713	500 447
1978 ...	12 448	74,1	921 828	68	11,4	17 056	778 925	125 847

5 Mostertrag, Mostgewicht, Säuregehalt und Qualitätsstufen nach Rebsorten

Land Reg.-Bezirk Anbaugebiet/Bereich	Reb- fläche im Ertrag	Mostertrag				Davon geeignet für		
		je ha	ins- gesamt	durchschnittliches(r)		Tafel- wein	Quali- tätswein	Quali- tätswein mit Prädikat
				Most- ge- wicht	Säure- ge- halt			

Burgunder, Blauer Spät

Nordrhein-Westfalen	-	-	-	-	-	-	-	-
Hessen	77	61,1	4 705	86	9,2	-	464	4 241
Hessische Bergstraße ..	1	61,1	61	80	8,5	-	-	61
Rheingau	76	61,1	4 644	86	9,2	-	464	4 180
Rheinland-Pfalz	344	77,6	26 692	80	9,3	344	5 156	21 192
Koblenz	140	68,7	9 623	.	.	.	.	.
Trier	-	-	-	-	-	-	-	-
Rheinhessen-Pfalz	204	83,7	17 069	.	.	.	.	.
Ahr	121	69,8	8 446	81	10,0	-	253	8 193
Mittelrhein	7	.	.	.	.	.	.	.
Bacharach	1	.	.	.	.	.	.	.
Rhein-Burgengau ...	6	.	.	.	.	.	.	.
Mosel-Saar-Ruwer	-	-	-	-	-	-	-	-
Bernkastel	-	-	-	-	-	-	-	-
Obermosel	-	-	-	-	-	-	-	-
Saar-Ruwer	-	-	-	-	-	-	-	-
Zell/Mosel	-	-	-	-	-	-	-	-
Nahe	10	.	.	.	.	.	.	.
Bad Kreuznach	8	.	.	.	.	.	.	.
Schloß-Böckelheim .	2	.	.	.	.	.	.	.
Rheinhessen	94	70,8	6 656	79	9,6	57	1 826	4 773
Bingen	55	68,9	3 790	.	.	.	.	.
Nierstein	15	.	.	.	.	.	.	.
Wonnegau	24	.	.	.	.	.	.	.
Rheinpfalz	112	94,2	10 550	80	8,4	287	2 867	7 396
Südliche Weinstraße	53	90,3	4 786	.	.	.	.	.
Mittelhaardt- Deutsche Weinstr..	59	.	.	.	.	.	.	.

5 Mostertrag, Mostgewicht, Säuregehalt und Qualitätsstufen nach Rebsorten

Land Reg.-Bezirk Anbaugebiet/Bereich	Reb- fläche im Ertrag	Mostertrag				Davon geeignet für		
		je ha	ins- gesamt	durchschnittliches (r)		Tafel- wein	Quali- täts- wein	Quali- tätswein mit Prädikat
				Most- ge- wicht	Säure- ge- halt			
	ha	hl		Grad Öchsle	Pro- mille	hl		
<u>Burgunder, Blauer Spät</u>								
Baden-Württemberg	2 810	94,7	266 012	80	9,8	459	176 933	88 620
Württemberg ¹⁾	291	110,5	32 160	76	9,6	-	14 337	17 823
Remstal-Stuttgart	30	98,4	2 951	82	8,5	-	194	2 757
Württembergisch Unter- land	253	113,4	28 694	75	9,7	-	14 124	14 570
Kocher-Jagst-Tauber ...	6	65,2	391	84	10,6	-	19	372
Baden	2 519	92,8	233 852	81	9,8	459	162 596	70 797
Badische Bergstraße- Kraichgau	77	91,7	7 061	83	8,7	-	3 546	3 515
Badisches Frankenland .	1	10,0	10	70	10,0	-	10	-
Bodensee	132	77,3	10 206	79	11,7	25	8 877	1 304
Markgräflerland	237	93,3	22 103	80	9,6	36	17 308	4 759
Kaiserstuhl-Tuniberg ..	1 222	99,0	120 932	81	9,8	154	87 736	33 042
Breisgau	281	82,1	23 069	81	9,1	42	14 108	8 919
Ortenau	569	88,7	50 471	82	10,2	202	31 011	19 258
Bayern	22	56,2	1 236	87	9,7	-	504	732
Unterfranken	22	56,2	1 236	87	9,7	-	504	732
Maindreieck	4	38,0	152	94	9,3	-	-	152
Mainviereck	15	67,0	1 005	84	9,9	-	425	580
Steigerwald	3	26,3	79	75	7,0	-	79	-
Mittelfranken	-	-	-	-	-	-	-	-
Übrige Gebiete	-	-	-	-	-	-	-	-
Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-
Bundesgebiet ...	3 253	91,8	298 645	80	9,7	803	183 057	114 785
1978 ...	3 235	57,9	187 266	79	11,2	1 657	129 116	56 493

1) Einschließlich sonstiger Lagen, die keiner Großlage zugeordnet sind.

5 Mostertrag, Mostgewicht, Säuregehalt und Qualitätsstufen nach Rebsorten

Land Reg.-Bezirk Anbaugebiet/Bereich	Reb- fläche im Ertrag	Mostertrag				Davon geeignet für		
		je ha	ins- gesamt	durchschnittliches(r)		Tafel- wein	Quali- tätswein	Quali- tätswein mit Prädikat
				Most- ge- wicht	Säure- ge- halt			
	ha	hl				hl		

Portugieser, Blauer

Nordrhein-Westfalen	-	-	-	-	-	-	-	-
Hessen	9	35,0	315	79	8,0	-	105	210
Hessische Bergstraße ..	3	35,0	105	83	7,0	-	-	105
Rheingau	6	35,0	210	78	8,5	-	105	105
Rheinland-Pfalz	2 217	112,9	250 270	70	8,1	75	209 780	40 415
Koblenz	130	91,6	11 904	.	.	.	.	.
Trier	-	-	-	-	-	-	-	-
Rheinhessen-Pfalz	2 087	114,2	238 366	.	.	.	.	.
Ahr	87	85,9	7 473	71	9,6	75	5 231	2 167
Mittelrhein	2	.	.	.	.	.	.	.
Bacharach	1	.	.	.	.	.	.	.
Rhein-Burgengau ...	1	.	.	.	.	.	.	.
Mosel-Saar-Ruwer	-	-	-	-	-	-	-	-
Bernkastel	-	-	-	-	-	-	-	-
Obermosel	-	-	-	-	-	-	-	-
Saar-Ruwer	-	-	-	-	-	-	-	-
Zell/Mosel	-	-	-	-	-	-	-	-
Nahe	23	.	.	.	.	.	.	.
Bad Kreuznach	18	.	.	.	.	.	.	.
Schloß-Böckelheim .	5	.	.	.	.	.	.	.
Rheinhessen	612	84,2	51 520	72	8,4	-	40 157	11 363
Bingen	310	85,9	26 629	71	8,7	-	22 635	3 994
Nierstein	128	76,6	9 805	73	8,3	-	8 923	882
Wonnegau	174	86,7	15 086	72	8,0	-	8 599	6 487
Rheinpfalz	1 493	126,2	188 487	69	8,0	-	161 978	26 509
Südliche Weinstraße	257	118,3	30 403	68	8,2	-	29 187	1 216
Mittelhaardt- Deutsche Weinstr..	1 236	127,9	158 084	70	7,9	-	132 791	25 293

5 Mostertrag, Mostgewicht, Säuregehalt und Qualitätsstufen nach Rebsorten

Land Reg.-Bezirk Anbaugebiet/Bereich	Reb- fläche im Ertrag	Mostertrag				Davon geeignet für		
		je ha	ins- gesamt	durchschnittliches(r)		Tafel- wein	Quali- täts- wein	Quali- tätswein mit Prädikat
				Most- ge- wicht	Säure- ge- halt			
	ha	hl		Grad Öchsle	Pro- mille		hl	
<u>Portugieser, Blauer</u>								
Baden-Württemberg	548	85,0	46 597	73	8,7	190	30 809	15 598
Württemberg	482	87,3	42 092	72	8,7	113	26 966	15 013
Remstal-Stuttgart	50	80,7	4 037	75	8,9	-	1 463	2 574
Württembergisch Unter- land	416	90,3	37 581	72	8,7	112	25 424	12 045
Kocher-Jagst-Tauber ...	16	29,6	474	77	9,0	1	79	394
Baden	66	68,3	4 505	75	8,8	77	3 843	585
Badische Bergstraße- Kraichgau	54	79,7	4 305	75	8,8	77	3 673	555
Badisches Frankenland .	11	9,7	107	78	8,1	-	78	29
Bodensee	-	-	-	-	-	-	-	-
Markgräflerland	-	-	-	-	-	-	-	-
Kaiserstuhl-Tuniberg ..	-	-	-	-	-	-	-	-
Breisgau	1	93,0	93	77	8,8	-	92	1
Ortenau	-	-	-	-	-	-	-	-
Bayern	26	34,4	894	77	8,9	-	763	131
Unterfranken	25	32,4	811	78	8,7	-	680	131
Maindreieck	6	11,6	70	89	6,6	-	-	70
Mainviereck	8	49,8	399	77	8,9	-	338	61
Steigerwald	11	31,1	342	78	6,5	-	342	-
Mittelfranken	-	-	-	-	-	-	-	-
Übrige Gebiete	1	82,6	83	72	11,5	-	83	-
Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-
Bundesgebiet ...	2 800	106,5	298 076	70	8,2	265	241 457	56 354
1978 ...	3 573	110,2	393 854	65	10,1	17 666	368 220	7 968

5 Mostertrag, Mostgewicht, Säuregehalt und Qualitätsstufen nach Rebsorten

Land Reg.-Bezirk Anbaugebiet/Bereich	Reb- fläche im Ertrag	Mostertrag				Davon geeignet für		
		je ha	ins- gesamt	durchschnittl.		Tafel- wein	Qualitäts- wein	Qualitäts- wein mit Prädikat
				Most- ge- wicht	Säure- ge- halt			
	ha	hl				hl		
Burgunder, Weißer								
Baden-Württemberg	384	93,8	36 027	81	8,6	62	20 223	15 742
Württemberg	3	100,7	302	76	8,9	5	155	142
Württembergisch- Unterland	3	100,7	302	76	8,0	5	155	142
Baden	381	93,8	35 725	81	8,6	57	20 068	15 600
Badische Bergstraße- Kraichgau	128	87,1	11 155	85	8,2	-	3 078	8 077
Badisches Franken- land	6	10,0	60	90	7,1	-	-	60
Bodensee	1	57,0	57	85	10,2	-	29	28
Markgräflerland	80	103,2	8 258	79	9,2	5	5 389	2 864
Kaiserstuhl-Tuniberg	124	97,0	12 030	79	8,8	10	8 632	3 388
Breisgau	41	99,6	4 082	79	7,5	42	2 857	1 183
Ortenau	1	83,0	83	79	10,0	-	83	-
Elbling, Weißer								
Rheinland-Pfalz	997	44,4	44 250	62	13,4	3 012	40 332	906
darunter:								
Mosel-Saar-Ruwer	996	44,4	44 188	62	13,4	3 010	40 272	906
Obermosel	827	27,4	22 660	63	14,0	1 133	20 621	906
Kerner								
Rheinland-Pfalz	2 923	106,1	310 067	84	8,9	-	62 000	248 067
Ahr	3	.	.	.	.	.	.	.
Mittelrhein	29	.	.	.	.	.	.	.
Mosel-Saar-Ruwer	359	100,0	35 915	80	10,8	-	4 584	31 331
Nahe	181	75,1	13 600	.	.	.	.	.
Rheinhessen	894	75,0	67 091	88	8,8	-	8 988	58 103
Bingen	305	74,4	22 692	87	8,9	-	3 404	19 288
Nierstein	346	74,1	25 639	89	8,8	-	3 333	22 306
Wonnegau	243	77,2	18 760	.	.	.	.	.
Rheinpfalz	1 457	130,4	190 054	84	8,5	-	46 310	143 744
Südliche-Weinstraße	905	133,7	120 999	82	8,6	-	33 880	87 119
Mittelhaardt-Deut- sche Weinstraße ...	552	125,1	69 055	87	8,2	-	12 430	56 625
Baden-Württemberg	558	128,1	71 504	83	8,7	124	15 067	56 313
Württemberg	558	128,1	71 504	83	8,7	124	15 067	56 313
Remstal-Stuttgart ..	92	117,0	10 764	89	8,5	-	26	10 738
Württembergisch- Unterland	437	133,2	58 189	82	8,7	20	14 834	43 335
Kocher-Jagst-Tauber	29	88,0	2 551	81	8,4	104	207	2 240

5 Mostertrag, Mostgewicht, Säuregehalt und Qualitätsstufen nach Rebsorten

Land Reg.-Bezirk Anbaugebiet/Bereich	Reb- fläche im Ertrag	Mostertrag				Davon geeignet für		
		je ha	ins- gesamt	durchschnittl.		Tafel- wein	Qualitäts- wein	Qualitäts- wein mit Prädikat
				Most- ge- wicht	Säure- ge- halt			
	ha	hl		Grad Öchsle	Pro- mille	hl		
Gutedel, Weißer								
Baden-Württemberg	1 304	107,6	140 276	72	8,4	1 671	121 572	17 033
Württemberg	2	87,0	174	73	8,5	-	97	77
Württembergisch- Unterland	2	87,0	174	73	8,5	-	97	77
Baden	1 302	107,6	140 102	72	8,4	1 671	121 475	16 956
Badische Berg- straße-Kraichgau .	1	79,0	79	77	8,4	-	24	55
Badisches Franken- land	12	11,7	140	81	6,4	-	1	139
Bodensee	1	64,0	64	74	10,2	-	61	3
Markgräflerland ...	1 282	108,7	139 299	72	8,4	1 671	120 876	16 752
Kaiserstuhl-Tuni- berg	2	86,0	172	70	7,7	-	172	-
Breisgau	4	87,0	348	69	8,7	-	341	7
Morio-Muskat								
Rheinland -Pfalz	2 610	120,5	314 476	68	9,8	20 685	237 420	56 371
darunter:								
Rheinhessen	1 043	84,2	87 827	74	9,9	-	52 883	34 944
Bingen	300	79,2	23 760	76	10,2	-	9 979	13 781
Nierstein	386	83,2	32 115	75	9,2	-	17 342	14 773
Wonnegau	357	89,5	31 952	70	10,5	-	25 562	6 390
Rheinpfalz	1 504	148,5	223 332	66	9,8	20 685	183 913	18 734
Südliche Weinstraße	1 074	160,5	172 377	65	10,1	20 685	148 244	3 448
Mittelhaardt-Deut- sche Weinstraße ..	4 0	118,5	50 955	70	8,7	-	35 669	15 286
Ruländer								
Rheinland-Pfalz	1 205	79,0	95 175	85	8,9	129	12 700	82 346
darunter:								
Rheinhessen	489	67,8	33 163	88	9,3	129	2 098	30 936
Rheinpfalz	593	93,3	55 326	84	8,6	-	10 360	44 966
Südliche Wein- straße	395	94,2	37 209	83	8,7	-	8 186	29 023
Mittelhaardt- Deutsche Wein- straße	198	91,5	18 117	87	8,5	-	2 174	15 943
Baden-Württemberg	2 002	86,5	173 184	83	8,7	504	93 762	78 918
Württemberg ¹⁾	121	105,5	12 760	79	9,2	20	4 589	8 151
Remstal-Stuttgart .	21	93,9	1 972	85	8,5	-	89	1 883
Württembergisch- Unterland	95	111,0	10 546	78	9,3	-	4 451	6 095
Kocher-Jagst- Tauber	4	44,8	179	77	8,5	20	49	110
Baden	1 881	85,3	160 424	83	8,6	484	89 173	70 767
Badische Berg- straße-Kraichgau .	273	72,6	19 820	89	8,9	-	2 473	17 347
Badisches Franken- land	3	12,3	37	94	7,5	-	-	37
Bodensee	16	77,4	1 239	83	10,4	-	770	469
Markgräflerland ...	112	93,0	10 415	83	8,2	46	6 088	4 281
Kaiserstuhl-Tuni- berg	946	89,3	84 492	82	8,6	158	54 359	29 975
Breisgau	313	83,5	26 120	83	8,7	245	14 792	11 083
Ortenau	218	83,9	18 301	83	8,5	35	10 691	7 575

1) Einchl. sonstiger Lagen, die keiner Großlage zugeordnet sind.

5 Mostertrag, Mostgewicht, Säuregehalt und Qualitätsstufen nach Rebsorten

Land Reg.-Bezirk Anbaugebiet/Bereich	Reb- fläche im Ertrag	Mostgewicht				Davon geeignet für		
		je ha	ins- gesamt	durchschnittl.		Tafel- wein	Qualitäts- wein	Qualitäts- wein mit Prädikat
				Most- ge- wicht	Säure- ge- halt			
	ha	hl	Grad Öchsle	Pro- mille	hl			

Scheurebe

Rheinland-Pfalz	2 847	88,0	250 552	80	8,9	722	84 197	165 633
darunter:								
Rheinhessen	1 638	68,2	111 784	82	9,2	-	23 206	88 578
Bingen	565	70,9	40 059	81	9,3	-	8 813	31 246
Nierstein	663	59,7	39 581	84	9,1	-	4 750	34 831
Rheinpfalz	961	128,8	123 770	78	8,6	722	59 714	63 334

Limberger, Blauer

Baden-Württemberg	395	120,4	47 550	76	8,8	-	17 959	29 591
Württemberg	384	121,1	46 518	76	8,8	-	17 238	29 280
Remstal-Stuttgart .	1	106,0	106	75	7,6	-	24	82
Württembergisch- Unterland	382	121,3	46 350	76	8,8	-	17 184	29 166
Kocher-Jagst- Tauber	1	62,0	62	73	10,2	-	30	32
Baden	11	93,8	1 032	76	9,5	-	721	311
Badische Berg- straße-Kraichgau .	11	93,8	1 032	76	9,5	-	721	311

Müllerrebe

Baden-Württemberg	951	125,9	119 742	75	9,5	398	59 450	59 894
Württemberg ¹⁾	883	129,6	114 433	75	9,5	398	55 665	58 370
Remstal-Stuttgart .	16	81,2	1 299	81	9,3	-	177	1 122
Württembergisch- Unterland	855	131,6	112 526	75	9,5	364	55 188	56 974
Kocher-Jagst- Tauber	11	48,4	532	72	9,8	34	237	261
Baden	68	78,1	5 309	78	9,9	-	3 785	1 524
Badische Berg- straße-Kraichgau .	56	78,6	4 402	78	10,0	-	2 940	1 462
Breisgau	10	69,9	699	77	9,2	-	637	62
Ortenau	2	104,0	208	71	9,9	-	208	-

Trollinger, Blauer

Baden-Württemberg	1 925	120,4	231 700	72	9,1	-	145 909	85 791
Württemberg	1 921	120,4	231 307	72	9,1	-	145 547	85 760
Remstal-Stuttgart .	603	116,4	70 174	73	9,1	-	28 789	41 385
Württembergisch- Unterland	1 312	122,5	160 720	71	9,1	-	116 570	44 150
Kocher-Jagst- Tauber	6	68,8	413	73	10,2	-	188	225
Baden	4	98,3	393	74	9,3	-	362	31
Badische Berg- straße-Kraichgau .	4	98,3	393	74	9,3	-	362	31

1) Einschl. sonstiger Lagen, die keiner Großlage zugeordnet sind.